

Priestertum der Erstgeborenen durch Leviten abgelöst

Nm 3,5–51

Der Stamm Levi als Lehrer und Kultdiener:

Mal 2,7

כִּי־שְׁפַתִּי כֶּהָן יִשְׁמְרוֹדָעַת
וְתוֹרָה יְבָקֵשׁ מִפְּיו^{וְ}
כִּי מֶלֶךְ יְהוָה־צָבָאות הִוא:

Die Lippen eines Priesters nämlich sollen/werden Erkenntnis hüten^{2,7}
und Lehre soll man aus seinem Munde erwarten
ein Bote des DER NAME-Zebaot ist er nämlich.

Dt 33,8–11

וְלֹעֲנֵי אָמֵר
תֻּמְמִיךְ וְאָרְיךְ לְאִישׁ חֲסִידָךְ
אֲשֶׁר נִסְתַּוּ בְּמִסְתָּה
פְּרִיבָּהוּ עַל־מֵמִירִיבָּה:
הָאָמֵר לְאָבִיו וּלְאָמוֹ
לֹא רָאָיתִי
וְאַתְּ־אֶחָיו לֹא הָכִיר
וְאַתְּ־בָּנוּ לֹא יָדַע
כִּי שְׁמַרְתָּ אָמְרָתָךְ
וּבְרִיתָךְ יִגְזַּרְתָּ:
יוֹרְדוּ מְשֻׁפְטִיךְ לְיִעַלְבָּר
וְתוֹרָתָךְ לְיִשְׂרָאֵל
יִשְׁפְּמוּ קְטוֹרָה בָּאָפָּךְ
וּכְלִיל עַל־מִזְבֵּחָךְ:

Zu Levi sagt er nun:

33,8

Deine Tummim und Deine Urim dem Mann Deiner Freundschaft,
den Du prüfst am Prüfort,

mit dem Du strittest über die Streit-Wasser.

Ex 17,1–7

Der zu seinem Vater und zu seiner Mutter sagt:

33,9

Ich sah ihn nicht

und seine Brüder/Geschwister nicht erkannte

Ex 32,26–29

noch von seinen Söhnen/Kindern wußte.
Sie hüteten nämlich Deinen Ausspruch/Befehl

und wahrten Deine Abmachung/Bund.

Sie sollen/mögen Jakob Deine Rechtssätze lehren

33,10

und Israel Deine Lehre/Tora;

sie sollen/mögen Räucherwerk in Deine Nase bringen

und Ganz(-Opfer) auf Deinen Altar.



Das Wappen der Yale-Universität mit der Aufschrift: *Urim und Tummim* gedeutet als *Licht und Wahrheit*

(במדבר כח ב),

אלו הן מעמדות,
לפי שנאמר
צו את בני ישראל
וأمرת אליהם את קרבני לחמי,
וכי היאך קרבנו של אדם קרב,
והוא אינו עומד על גביו,
התקינו נביאים הראשונים
עשרים וארבע משמרות.
על כל משמר ומשמר
היה מעמד בירושלים,
של כהנים,
של לויים,
ושלישראלים.
הגיע זמן המשמר לעלות,
כהנים ולויים עולים לירושלים,
וישראל שבאותו משמר
מתכנסין לעריהן
וקוראין במעשה בראשית:

Das sind Stände,
gemäß dem, da gesagt ist:
[Nm 28,2](#) »Trag den Israel-Kindern auf
und befiehl ihnen Meine Darbringung, Mein Brot.«
Wie nun bringt ein Mensch seine Darbringung dar,
ohne daß er dabeistehlt?
Die Ersten/Frühen Profeten richteten ein
vierundzwanzig (24) Wachen.
Zu jeder einzelnen **Wache**
war ein Stand in Jerusalem
(1) von Priestern,
(2) von Leviten und
(3) von Israeliten.
Kam die Zeit der Wache, hinaufzugehen,
gehen Priester und Leviten hinauf nach Jerusalem,
Israel(iten), welche(s) in ebender Wache ist/sind,
versammelt/n sich in ihren Städten
und lesen vom Werk „Am Anfang“/Schöpfungswerk.

mQid 4,1: Ständeliste der Rückkehrer aus Babel:

עשרה יוחסין עלו מbabel
כהני, **(1)** Priester,
לוי, **(2)** Leviten,
ישראל, **(3)** Israeliten,
חללי, **(4)** Profanierte,
גרי, **(5)** Proselyten,
וחזרוי, **(6)** Freigelassene,
מזרי, **(7)** Bastarde,
נתני, **(8)** Untergebene,
שטוקי, **(9)** Vaterlose und
ואסופי. **(10)** Findelkinder

Zehn „Abstammungen“ zogen von Babel herauf:
(1) Priester,
(2) Leviten,
(3) Israeliten,
(4) Profanierte,
(5) Proselyten,
(6) Freigelassene,
(7) Bastarde,
(8) Untergebene,
(9) Vaterlose und
(10) Findelkinder

Paul Christian Kirchner : Jüdisches Ceremoniell : Beschreibung jüdischer Feste und Gebräuche/verm. und mit Anm. versehen von Sebastian Jacob Jungendres. – Reprint der verm. und mit Anm. verseh. Neuauflage aus Nürnberg verlegt bei Peter Conrad Monath 1734 – Leipzig (oder Holzminden) : Reprint-Verlag-Leipzig, o. J. [1999?] S. 91f

Nach diesem setzt das Weib 4. Kuchen / so die Mitz=|S. 91/92|vos=(gebottene) Kuchen nennen , in einer Silbernen oder Zinnernen Schüssel auf dem Tisch , den Israel von der ersten Nacht , den Levi von der ersten Nacht , und den Chan von der ersten Nacht , und endlich den Sapheck (a).



Tafelaufsatz für den Sedertisch, Deutschland, Anf. 20 Jh.,
Silber; Ø 37, 5 cm, H. 18,5 cm Leihgabe und Foto: Jüdisches Museum Westfalen, Inv. Nr. 91/49



segnende Priester-Hände, Wiener Neustadt

www.meinbezirk.at/wiener-neustadt/kultur/ Bild 9 von 13 aus dem Beitrag: Der jüdische Friedhof in Wiener Neustadt, ein in Vergessenheit geratenes Stadtjuwel?

גדולי ובעלי ממדים ספרה המעתירה לדורותיהם



Die großen sefardischen Gelehrten im Verlaufe der Generationen

גאוני ירושלים הראשונים ואחרונים



Die großen Gelehrten im Verlaufe der Generationen,
untere Reihe Aschkenas

Biblischer Eindruck:

- Väter
- Hirten
- Könige
- Priester
- Hasmonäer: Priester-Könige

Erinnert sei an mAv 1,1

- Mose
- Josua
- Älteste
- Profeten
- Große Versammlung

Traditionelle Fortsetzung:

- Paare
- Tannaim bis 200 chr. Zt.
- Amoraim bis 6. Jh. chr. Zt.
- Géonim bis 7. Jh. chr. Zt.
- Posekim
 - Rischonim
 - – Josef Karo 1488–1575
 - Acharonim



Français : Edouard Moyse. Le grand Sanhedrin 1868, Musée d'art et d'histoire du judaïsme

70 Tempelzerstörung

132–135 Bar-Kochba-Aufstand

Takkanot Schum mit

Rabbenu Gershom ben Juda, Maor ha-Gola 960–1040

1538 Ordination in Safed/Zefat

1807 Grand Sanhedrin,

1808 Consistoire

1837–1846 Reformkonferenzen in Deutschland



Rabbinerin Regina Jonas 1902–1944, Berlin–Auschwitz, 1929

Literatur

s. a. *Lexikonartikel*

Das aschkenasische Rabbinat. Studien über Glaube und Schicksal / Hg. v. Julius Carlebach. Berlin: Metropol, 1995

Homolka, Walter: Der moderne Rabbiner. Ein Rollenbild im Wandel. Berlin: Henrich & Henrich, 2012

Ordination – mehr als eine Beauftragung? Hrsg. von Konrad Huber und Andreas Vonach. Bd. 3. Synagoge und Kirchen. Wien: Lit, 2010

Preuß, Monika: »sie könnten klagen, wo sie wollten« : Möglichkeiten und Grenzen rabbinischen Richtens in der frühen Neuzeit Göttingen : Wallstein Verlag, 2014

Schwarzfuchs, Simon: A Concise History of the Rabbinate. Oxford u. a.: Blackwell, 1993